

1368 August 24

Stadt A. Werl Urk. 20

Bürgermeister und Rat der Stadt Werl beurkunden, daß Hunold Moyt mit Willen seiner Frau Loycken sowie seiner Tochter Loycken und aller Erben der Werler Kiche aus dem Haus von Goscalke van Mackere, das bei Ypermanns Haus gelegen ist, eine jährliche Rente von 4 Schillingen geschenkt haben zum Ankauf des Weins, der zu Ostern den Leuten gegeben werden soll, die Gottes Leichnam empfangen haben. Falls Goscalk die Rente ablöst, soll dafür eine gleichwertige gekauft werden.

1368, ipso die beati Bartholomei.

Or. Perg.

Das Werler Stadtsiegel ist abgefallen.

Druck: Seibertz UB. II, Nr. 792